

# Die alte Emmenbrücke

## *Ein kurzer Rückblick*

Diese schöne Holzbrücke wurde in den Jahren 1783–1785 über die kleine Emme gebaut. Sie diente fast 120 Jahre lang und galt als eine der schönsten und stabilsten im ganzen Land. Aufgrund der häufigen Hochwasser der damals noch unkorrigierten Kleinen Emme wurde sie hoch über dem normalen Wasserstand errichtet. So erhielt sie auch ihre beträchtliche Länge von 137 Metern.

Noch heute existiert die Bushaltestelle "Zollhaus", welche an den Wegzoll erinnert, der damals verlangt wurde. Da über die Emmenbrücke ein wichtiger Handelsweg nach Luzern führte, konnte die Gemeinde Emmen wirtschaftlich stark vom Wegzoll profitieren.



*Abbildung 1: Südliches Brückeneende der hölzernen Emmenbrücke, Aufnahme vermutlich um 1900*



*Abbildung 2: Durch die seitliche Ansicht der Brücke erkennt man erst die Dimension der „Emmenbrücke“, Aufnahmen vermutlich um 1900*

### **Die hölzerne Emmenbrücke muss weichen**

Im Jahr 1902 genügte die altherwürdige, hölzerne Emmenbrücke den neuen Ansprüchen nicht mehr. Die Stadt Luzern wollte die Tramlinie nach Emmenbrücke verlängern. 1903 wurde eine neue ungedeckte Betonbrücke erbaut. Dank der Tramlinie erhielt die Industrie Anfang des 20. Jahrhunderts einen Wachstumsschub, und Emmen wurde zur ersten industrialisierten Gemeinde des Kantons Luzern. Die Brücke von 1903 diente ihrem Zweck bis zum Jahre 1970.



Abbildung 3: Erste Betonbrücke über die Kleine Emme, 1902/1903



Abb. 4: Das Brückenportal erinnert an die alte Holzbrücke (2020).

### **Der Brückenkopf erinnert an die alte Emmenbrücke**

Als die alte Brücke ausgedient hatte, schenkte die Luzerner Regierung das Portal der nördlichen Seite dem Landesmuseum in Zürich. Dort blieb er aber nur bis 1959: Dank der Bemühungen der Abendgesellschaft konnte es zurückgeholt und in der Nähe des einstigen Standortes aufgestellt werden.

### **Verwendete Quellen:**

<https://www.luzernerzeitung.ch/zentralschweiz/luzern/emmenbrueckereussbuehl-brueckenkopf-kehrt-zum-zollhaus-zurueck-ld.94957> (06.07.2020)

<https://cameraarts.ch/students/1301/maravivien.guentensperger/history.html> (06.07.2020)

Bühlmann, F. & Annoni, M. (1988). *Emmen - Erinnerung und Gegenwart*. S. 60-63. Emmenbrücke